



Mitte Oktober erscheint:

HANS WATZLIK*Die romantische Reise des
Herrn Carl Maria v. Weber*

Leinen RM 3.20, brosch. RM 2.20



Carl Maria von Weber, der junge Kapellmeister, und seine Geliebte, die reizende Sängerin Caroline, seine spätere Frau, reisen — erfüllt von frohen Hoffnungen und hochgespannten Erwartungen auf jungen Ruhm und entscheidenden Aufstieg — nach Prag. In beschwerlicher Fahrt finden sie mit knapper Not durch die dunkle Wildnis weiter Wälder und gelangen mit einbrechender Nacht in ein Wirtshaus, das sich nach dem äußeren Anschein und der Art seiner Gäste — einer Reihe dunkler und merkwürdiger Gefellen — verdächtig und übel genug ausnimmt.

Nach kurzer, angstdurchwachten Nacht werden die Verliebten, die sich schon gerettet glaubten, überfallen und in das gräßliche Schloß eines benachbarten, einzigartig schönen Herrschaftssitzes gebracht. Der Überfall erweist sich nach manch sonderbaren Begebenheiten und kuriosen Zufällen als ein wohl vorbereitetes Schelmenstück eines reichen vereinsamten Grafen und Kunstfreundes, dessen Gastlichkeit für den jungen Weber und das Reifen seiner Kunst zum großen Romantiker der Musik von entscheidender Bedeutung werden soll. —

Der irrsame, feindselige Wald, die kunstreiche Pracht der Parklandschaft, die schrullenhaft verwinkelte Enge des Spießerstädtleins und der überfeinerte Reichtum des Herrenschlosses dringen in dieser bewegten Dichtung in einander über wie Laune und Spiel, Ernst und Leidensglut jener Menschen, die sich hier für wenige, doch entscheidende Tage begegnen. Der schmerzliche Zwiespalt zwischen Leben und Kunst, Wonne und Leid des Liebenden, des Schaffenden sind hier in die bange und versöhnliche Heiterkeit der Romantik getaucht. Traum und Schicksal verschwiftern sich lächelnd, und die farbige Flut der Geschehnisse klingt wie in einem alten, guten Märchen aus in das Glück des Helden.



L. STAACKMANN VERLAG · LEIPZIG

Kustlieferungstellen: f. Berlin: G. Glogig, Berlin SW 68, Charlottenstr. 86, f. Wien: Schuberthaus-Verlag, Wien IX, Währingerstr. 22,
f. Ungarn: Bela Somlo, Budapest IV, Varisi u. 1

